

# Jahresberichte 2023



[www.frauenverein-schwarzenburg.ch](http://www.frauenverein-schwarzenburg.ch)

## Jahresbericht Präsidium 2023

Nach einer langen Durststrecke konnten wir im Vereinsjahr 2023 endlich unsere ausgeschriebenen Kurse vollständig durchführen. Das hat mich sehr gefreut. Nebst den alljährlich wiederkehrenden Veranstaltungen hatten wir letztes Jahr zudem unser 100-jähriges Jubiläum und zwei weitere Kurse, die auf Anklang stießen.

Die beiden Workshops „Beton giessen“ waren ein toller Erfolg. Unter der fachkundigen Kursleiterin Margrit Leuthold liessen sich insgesamt 8 Frauen in die Welt des Betongiessens einführen. Das Resultat durfte sich zeigen: Verschiedene Formen wie Vögel, Enten, Igel, kreative Kugeln und Blumen sowie verschiedene Gefässe wurden hergestellt und erfreuten die Teilnehmerinnen.

Der Jubiläumsanlass war ein gelungener Tag. So voll habe ich das Haus noch nie gesehen. Großen Anklang fanden die Kostüme, die wir an hatten. Vielen Besuchern war nicht bewusst, dass wir einen Kostümverleih haben. Für das leibliche Wohl war ebenfalls gesorgt. Mit den Öpfuchüechli und Vanillesauce kamen die Schleckmäuler unter den Besuchern voll auf ihre Kosten und auch in der Kaffeestube warteten diverse Süßigkeiten auf Käufer. Zwei Suchspiele, der Fotoecken und Glückssäckli für die Kinder sorgten für Unterhaltung und natürlich waren auch der Kostümverleih, der Geschirrvleih und die Brockenstube geöffnet. Musikalisch wurden wir durch das Drehorgelspiel von Madeleine Löffler unterhalten. Schön, dieses Instrument wieder einmal gehört zu haben. Die Spielgruppe sorgte zudem für die Unterhaltung der jüngeren Besucher.

Die Vereinsreise führte uns im August nach Köniz ins Schulmuseum. Wir erlebten eine Schulstunde wie anno dazumal. Die Schürzen durften selbstverständlich nicht fehlen. Schreibübungen mit Tafel und Kreide, Vorlesen und ein Gedicht auswendig zu lernen waren unsere Aufgaben. Leider ist es aber so, dass die Vereinsreise unterdessen als erweiterter Vorstandsausflug angesehen werden muss. Es fragt sich, ob der Anlass in Zukunft überhaupt noch gewünscht ist?

Am 17. Oktober fand im Frauenvereinshaus ein Vortrag über „7 Schüssler-Salze im Herbst“ statt. Lilo Nydegger verstand es, den 14 Teilnehmerinnen auf verständliche und kompetente Weise die Anwendung, Dosierung und Wirkungen der Schüsslersalze (insbesondere die 7 im Herbst) näher zu bringen.

Und nun? Nun heißt es für mich Abschied nehmen. Im Frühling 2014 wurde ich von Vreni Hostettler kontaktiert und gefragt, ob ich gerne als Sekretärin in den Vorstand des Frauenvereins kommen wolle. Ich zögerte nicht lange und sagte zu. In der Folge führte ich das Sekretariat und zusammen mit Lara Schindler auch das Co-Präsidium. Nach langer erfolgloser Suche entschied ich mich im 2019, das Amt der Präsidentin zu übernehmen. In diesen 10 Vereinsjahren darf ich auf viele tolle Ereignisse zurückblicken und bin auch stolz, dass es unseren Verein noch gibt. Ich habe durch die Vereinsarbeit sehr viel gelernt; sei es sozial, administrativ oder organisatorisch. Auf jeden Fall ein Glücksfall für mich im Jahr 2014, denn so durfte und musste ich mich in Schwarzenburg zurechtfinden und Kontakte knüpfen. Ich möchte mich bei euch allen bedanken, für die äußerst wertvollen Momente, die ich mit euch erleben durfte. Ich bin glücklich, dass ich die Geschicke nun weitergeben kann mit dem Wissen, dass der Vorstand motiviert und vollzählig ist. Danke.

## Jahresbericht Brockenstube 2023

Wieder dürfen wir auf ein arbeits- und erfolgreiches Jahr zurückblicken. Viele Waren durften wir zü-  
geln und es wurde auch viel Ware in der Brocki abgegeben. Wir hatten einen sehr guten Start, viele  
schöne Gegenstände durften wir unseren Kunden anbieten. Was uns freut, wir bekommen immer  
wieder Komplimente, wie schön unsere Brocki sei.

Liebes Brockiteam Frauen und Männer, ein grosses Merci vielmals an alle. Es braucht ein gutes Team,  
dass die Brocki so erfolgreich ist.

Ab Februar kann man in der Brocki mit Twint bezahlen. Ein Angebot, das unsere Kundschaft ge-  
wünscht hat und es hat sich gelohnt. Viele Personen haben heute wenig oder gar kein Bargeld mehr  
bei sich.

Im März am Sonntagsverkauf war die Brocki offen; so sind wir auch präsent und Viele besuchten uns.

Flohmarkt am 6. Mai; den müssen wir überdenken. Aufwand und Ertrag??? Dennoch ist es immer ein  
schöner Anlass mit der Kaffeestube.

Am 17. Juni, das 100 Jahre Jubiläum des Frauenvereins Schwarzenburg. Die Brocki war natürlich auch  
offen und wir halfen alle mit. Ein gemütliches Fest, wir freuten uns über die vielen Besucher. Das Fra-  
gespiel führte durch das ganze Haus, Gewinner wurden Besucher aus dem Seeland und Basel.

Im Sommer haben wir Unterstützung erhalten von Barbara Fankhauser. Wir sind froh, Barbara im  
Team zu haben. Auch ihr Mann Fred wird uns, wenn nötig, beim Zügeln helfen.

Im Juli hat uns Aila Denier aus gesundheitlichen Gründen verlassen. Wir danken Aila herzlich für die  
Mithilfe in der Brocki und wünschen ihr alles Gute.

Ein Highlight ist immer unsere Brockireise. Im Oktober reisten wir mit einem Engloch Busli Richtung  
Oberland zum Trauffer. Bei Kaffee und Gipfeli bewunderten wir die Chuehli und diverse Holzwaren.  
Eine sehr interessante Führung durch die Produktion, vom Lindenholzbrett bis zum fertigen Chuehli,  
alles Handarbeit, durften wir erleben. Weiterfahrt via Brünig-Lungern- über den Glaubenbergpass. Im  
Alp Gründli wurden wir herzlich empfangen und genossen ein feines Mittagessen und, und, und...!  
Weiterfahrt durchs hügelige Entlebuch und Emmental. Letzter Halt im Kambly-Laden. Ein gemütlicher  
Tag mit vielen Anekdoten ging zu Ende.

Schon am nächsten Tag ging es wieder an die Arbeit, zügeln, putzen und wieder bereitstellen zum  
Verkauf.

Sonntagsverkauf im November: Interessierte und „Gwungerige“ besuchten uns in der Brocki.

Die ehemalige Mitarbeiterin Lotti Kurz ist im Dezember verstorben. Wir entbieten der Familie unser  
herzliches Beileid.

Flöry Stoll verlässt das Brockiteam nach jahrelanger Mitarbeit (über 40 Jahre). Flöry hat viele Jahre  
die Kasse geführt und bis zuletzt die Stellvertretungen übernommen. Wir werden Flöry vermissen  
und es wird uns fehlen. Auch Werner war uns in den vielen Jahren eine grosse Hilfe beim Zügeln und  
Reparieren. Für kleine Reparaturen dürfen wir ihn immer noch fragen. Einen grossen Dank an Flöry  
und Werner. Wir wünschen ihnen alles Gute.

Ich wünsche uns weiterhin viel Freude und schöne Momente in der Brocki und dass wir alle gesund  
und munter bleiben für das Jahr 2024

Für das Brockiteam  
Hanni Schumacher

## **Jahresbericht Eventraum 2023**

Gerne informiere ich euch, was im Eventraum im letzten Jahr alles gelaufen ist.

Der Raum wurde regelmässig an gesundheitsfördernde Kurse wie Yoga, Pilates, Turnen sowie für Kurse der Lungenliga vermietet. An drei Wochenenden fanden Seminare zur Familienaufstellung statt.

Zudem wurde er für zwei Brunchs gebucht. Auch Geburtstagsfeste sind beliebt; insgesamt wurden zehn Geburtstage im Eventraum gefeiert, wobei einmal 9 und ein anderes mal 6 Säcke Abfall anfielen, die mit dem Auto abtransportiert werden mussten. Das waren glücklicherweise Ausnahmen!

Der Flohmärkt der Brockenstube im Mai und die Feier des 100-jährigen Jubiläums des GFS im Juni waren interne Anlässe.

Weiter wurde der Eventraum für einen Workshop über ätherische Öle sowie für einen spirituellen Tanzabend und für die Hautversammlung der Sportfischer vermietet. Zudem fanden darin eine Vereinsfeier und eine Konfirmationsfeier statt.

Im Oktober wurde der Raum für eine Bebe-party mit viel Glitzer und Pailletten und für einen Vortrag über die „sieben Schüsslersalze im Herbst“ benutzt.

Ab November ist im Eventraum neu das Trauerkaffee eingemietet. Einmal im Monat können sich Interessierte treffen und austauschen. Das Trauerkaffee wird durch ausgebildete Trauerbegleiterinnen geführt.

Im Dezember war viel los: An allen drei Weihnachtstagen war der Raum für Weihnachtsfeiern vermietet. Zusätzlich fand auch noch ein Jassabend statt. Leider wurde die Buchung für ein Fest an Silvester kurzfristig abgesagt.

Alles in allem war es ein gutes Jahr.

Jasmin Zbinden

Ressortleiterin Event-Raum

## **Jahresbericht 2023**

### **GESCHIRRVERLEIH**

Schon wieder ist ein Jahr um und der Jahresbericht des Geschirrverleih steht an, aber eigentlich ist das etwas vom Langweiligsten, interessant ist doch nur, ob ein Gewinn erwirtschaftet werden konnte. Passiert ist auch nichts Aussergewöhnliches, oh doch, sogar das «Brockiteam» musste im Geschirrverleih einspringen. Ausgerechnet als ich auf den Zug musste erschien ein Kunde nicht und natürlich nahm er auch meinen Telefonanruf nicht ab, es klappte dann aber super, herzlichen Dank den Frauen. Etwas ist auch noch neu, wir haben im Geschirrverleih nun Kuchengabeln in der Ausleihe. Sollte jemand von euch einmal ein Kuchenbuffet anbieten, würden die Gabeln sicher super dazu passen.

Nun doch noch zu den Zahlen:

Im 2023 hatte ich 60 Ausleihen, Gewinn CHF 3390.—

das heisst: 120 Mal ins Frauenvereinshaus marschieren, entweder Vreni Leuenberger oder ich, herzlichen Dank Vreni.

Die Ressortleiterin

Vreni Hostettler

## Ressortbericht Kleiderverleih 2023

Ganz herzlich bedanke ich mich für die gute Zusammenarbeit im Vorstand und die Unterstützung durch das Brocki-Team.

2023 stand auch im Ressort Kleiderverleih unter dem Motto «100 Jahre Frauenverein Schwarzenburg». Mit viel Begeisterung und Gelächter haben sich die Frauen bei mir Kleider ausgeliehen. Die schönen Kostüme, Kleider und Hüte bildeten einen würdevollen Rahmen beim Festanlass. Dank Willy Schumacher gibt es viele lustige Fotos davon. Unser tolles Fest und unser sinnvolles Engagement für Schwarzenburg wurden sogar am Esu erwähnt.

Ich durfte auch wieder Partykleider und Zylinder erben.

Am Flohmärit schauten sich viele Personen unsere Hüte, Taschen, Schuhe, Trachten, Fasnachtskleider, alte Schulsäcke, Telefone, Skis und Uniformen an. Von unserer grossen Vielfalt sind die Menschen stets überrascht.

Die Begeisterung meiner Kunden für unser umfangreiches und vielfältiges Sortiment freut mich jedes Mal. Gerne engagiere ich mich weiterhin für den Kleiderverleih.

Für das Ressort Kleiderverleih: Rosmarie Tschannen



20.01.2024

# **Jahresbericht Handarbeiten 2023**

Hinter uns liegt ein ganz normales Lismijahr. Nebst dem Stricken hat es Platz, um Erfreuliches aber auch Trauriges auszutauschen sowie über Gott und die Welt zu plaudern. Die politischen Themen kommen aber auch nicht zu kurz, da gibt es sehr unterschiedliche Meinungen und Ansichten.

So vergehen die Stunden am Montagmorgen sehr schnell.

Insgesamt konnten wir Handarbeiten für 2138 CHF verkaufen.

Für die Handarbeitsgruppe

Silvia Riesen

## Jahresbericht Seniorenarbeit 2023

Gerne schaue ich mit Euch zurück auf die Seniorenanlässe 2023.

Im 2023 haben wir die Anlässe auf dem farbigen Jahresübersichtsblatt anders publiziert. Es wurde jeweils nicht genau vermerkt, wer vorliest resp. welche Gruppe musiziert. Dies hatte wohl zur Folge, dass am ersten Anlass im März sich nur gerade 4 Personen angemeldet haben und wir aufgrund dieser Teilnehmerzahl den Nachmittag absagen mussten.

Die diversen Rückmeldungen nahmen wir ernst und haben den Anlass im Mai mit dem Namen des Trios publiziert. Mit den beiden Frauen Vreni Leuenberger und Monika Mäusli sowie Res Aebischer als Trio Löiamüsli haben wir einen gemütlichen, fröhlichen und singreichen Nachmittag verbracht.

Die Ganztagesreise im Juni ging nach Crésuz wo ein Kaffee- und Gipfelhalt eingelegt wurde. Anschliessend ging die Reise weiter «uf Site Alp». Diese grosse Alpwirtschaft befindet sich oberhalb des Sparenmoos.

Mit feinem Essen und Schwizerörgeli-Begleitung von Werner Gasser genossen wir den Aufenthalt und kehrten anschliessend «z'fridä» und mit neuen Eindrücken am späten Nachmittag wieder in Schwarzenburg ein.

Herzlichen Dank an dieser Stelle an Dora Baumann für die tadellose Organisation, Heinz Pfeuti für seinen Bericht sowie Werner Gasser fürs «Örgele».

Twann am schönen Bielersee war das Ziel der Halbtagesreise! Mit Engloch Carreisen ging es via Aarberg-Nidau-Biel nach Twann. Bei einem feinen Zvieri genossen wir einen schönen Spät-Sommertag auf der Terrasse des Restaurants Bären. Die Rückfahrt führte uns via Erlach-Ins-Kerzers-Laupen wieder nach Schwarzenburg. Herzlichen Dank an unsere Präsidentin Barbara Hostettler und dem Vorstandsmitglied Rosmarie Tschannen, welche als Begleitpersonen teilgenommen haben.

Der bereits traditionelle Spielnachmittag im November möchte ich auch noch erwähnen. Dieser war, in der doch relativ tristen Jahreszeit, sehr gemütlich.

Ich bedanke mich herzlich bei meiner Mit-Organisatorin Lucia Gamma für die grosse Unterstützung sowie bei allen Teilnehmenden für das Dabei sein an unseren Veranstaltungen.

Für die Seniorenarbeit:  
Isabelle Buchert Hostettler

---